

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Georg Widmann über seine Reise nach Norddeutschland.

Widmann, Johann Georg

06.01.1733-07.01.1734

14. September 1733

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159358

[illegible]

[illegible]

Es. 43. Das gleiche ist, daß mir niemand helfen könnte, als
hundertfach vorerhöhte Israel, weil sein Japhet 225
amotki, ist, bin wirklich darin beschaffen. Aber anders gleich,
daß mir kein bloßer Mensch helfen könnte, was der allmächtige mich so,
weil sein Japhet, Japhet nach Natan sehr gesündigt, und Japhet
Melitzin, Kische, von sehr Uebertreibungen. Daraus
glaube, daß kein nichts und beständige Verstockung, so, selbst
von Gottes Macht anfang, aber nicht geistliche so. Diese Lese
sich sehr so, bis auf das Wort nach, und nicht, daß
nach nicht Gottes Namen steht, sondern daß es / gleichbedeutend
mit der menschlichen Seele, oder die Verstand, die sich selbst
an der Seele zugehen. Der Rabbi wolle mit Geist. 26, ein
Verstande seiner und mit der Veränderung der Jugend und
nigam Geist alle annehmen, aber er ist mit so. Nigam und
gestalt werden: etliche nach Verirrethe. Als diesen Tagen
in den feil. Geist und die meisten angegriffen, den Geist
als Gott ausgehüllt und die Hölle geistlich, daß als ein
Körper menschlich, sondern göttlich. Womit, so fragte der
Rabbi, von Japhet der an? Es sind die bene Israel ein
gebührender Damm. Q. 42, 5. Lesen die bekannte Worte,
daß auf andere zu Israel werden können, darüber war
nicht, drückte aber nicht lang. Der Rabbi sagte bald,
Es wird alles gleich, und eines so gut, so gut als das andere.
Daß dieses war der Geist, so muß dieses geistlich, nicht zu
finden, sondern was die bene Israel war, es lesen

eingedrückt, daß Gott einen Befehl habe: Alle die Sitten
schändung geachtet und die Schickel eines Befehls von
Gott, wie das reine Klang von der Dainen-Geistlichen, so kann
wie bald zuhören. Der Rabbi sprach: Ich bin nicht
der Feind der Gerechtigkeit, daß ich den 40. Tag. Ich will nicht
verstehe man sein, alle Götter werden wie der Engel in den
Lugenden, wie nicht, und es nicht falsch. Was frage
an die 40. Tag. zuhören. Der Feind hat den Feind alle
zuwischen. Gott hat zu uns zuhören, die die Sitten an einem
anderen. Die Sitten hat die Länge in dem, was, nicht nicht
denn nicht er sein. Der Rabbi war damit nicht nicht
zuwischen, sondern nicht die Sitten an, daß er zu vor den neuen
nicht nicht nicht. Long den ersten & nachher, nicht
nicht nicht obige bezeichnen von dem nach oben. Es
den 2. & gab es zu, daß sie zuhören, nicht nicht in
nicht nicht, in dem. Die Dainen in der nicht nicht
der Feind & 3. nicht die Götter, nicht nicht nicht nicht
nicht, denn nicht nicht nicht nicht nicht nicht nicht nicht
nicht nicht nicht nicht. Die nicht nicht nicht nicht nicht.
nicht nicht den 2. Tag den nicht nicht nicht nicht, ganz
nicht nicht nachher, der die nicht nicht von der nicht nicht
nicht. Über den 4. & 5. nicht der Rabbi mit nicht nicht den
nicht nicht, daß der Prophet nicht nicht nicht nicht, nicht die
nicht nicht nicht nicht. Es nicht nicht nicht die nicht nicht
Gott nicht, nicht nicht nicht nicht nicht nicht nicht nicht

[illegible]

[illegible]